



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Anfrage nach § 27 BezVG öffentlich Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Drucksachen-Nr.: 20-6422
	Datum: 09.01.2019
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Bike+Ride Langenhorn Nord **Anfrage gem. § 27 BezVG**

Sachverhalt:

Seit September vergangenen Jahres kann der U-Bahnhof Langenhorn Nord endlich barrierefrei erreicht werden. Im Rahmen der Bauarbeiten wird auch die Bike+Ride- (B+R-)Station am Bahnhof hergestellt. Die Arbeiten dazu laufen zur Zeit noch.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

- 1.) Was genau ist die Planung für die Bike+Ride Station Langenhorn Nord? Bitte der Antwort Planzeichnungen und Erläuterungsbericht als Anlage anfügen.

Der U-Bahnhof Langenhorn Nord ist im Bike+Ride-Entwicklungskonzept (siehe Bürgerschaftsdrs. 20/14485) berücksichtigt.

Dies vorausgeschickt, nimmt die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation auf der Grundlage von Auskünften der P+R Betriebsgesellschaft mbH (P+R) wie folgt Stellung:

Zu 1.:

Die Planung für die Bike+Ride-Anlage an der U-Bahnstation Langenhorn Nord setzt sich aus zwei zeitlich und räumlich getrennten Bauabschnitten zusammen.

Der erste Abschnitt beinhaltet den derzeit laufenden Ausbau einer Bike+Ride-Anlage am neuen barrierefreien U-Bahn-Zugang mit folgendem Umfang:

- Herstellung einer neuen Oberfläche des gesamten gemeinsamen Fuß- und Radweges zwischen der Straßeneinmündung Diekmoorweg und dem Foorthkamp mit einer Wegebreite von 4,00 m.
- Ausbau einer rund 300 m² großen zusätzlichen Platzfläche rechts (südlich) neben dem neuen barrierefreien Zugang (in Richtung Diekmoorweg), um auf dieser neuen Platzfläche die neue B+R-Anlage erstellen zu können.

- Die Platzfläche wird mittels Stützwand zur U-Bahnböschung abgefangen. Hieran schließen sich die 60 Stück geplanten gesicherten Fahrradabstellplätze in Fahrradsammelschließanlagen an.
- Zwischen den gesicherten Fahrradabstellplätzen in Fahrradsammelschließanlagen und dem gemeinsamen Fuß- und Radweg wird eine Überdachung angeordnet. Unter der Überdachung werden in Richtung der Fahrradsammelschließanlagen 78 Doppelstockparker und in Richtung des gemeinsamen Fuß- und Radweges zusätzlich 20 Anlehnbügel angeordnet.
- Zusätzlich werden entlang des gemeinsamen Fuß- und Radweges weitere 25 Anlehnbügel angeordnet.
- Eine Schließfachanlage mit elf Fächern zur Unterbringung von Utensilien wie Fahrradhelmen und als Lademöglichkeit von E-Bike-Akkus (Schließfächer haben eine Steckdose) wird ebenfalls auf der neuen Platzfläche angeordnet.

Der zweite Bauabschnitt für die Bike+Ride-Anlage befindet sich im Umfeld des ursprünglichen Haltestellenzuganges unterhalb der Brückenbauwerke im Foorthkamp. Die Planungen zur Anordnung neuer Anlehnbügel unterhalb der U-Bahn-Brücken sind noch nicht abgeschlossen, da die Bike+Ride-Planung abhängig von der Planung der Straßenbaumaßnahme Immenhöven – Foorthkamp ist. Die bauliche Umsetzung des zweiten Bauabschnittes ist erst mit Abschluss der bezirklichen Straßenbaumaßnahme möglich.

Die Planzeichnungen zur Bike+Ride-Anlage liegen dem Bezirksamt vor. Für den Erläuterungsbericht siehe Anlage.

- 2.) Für wann rechnet der Senat mit einer Fertigstellung der B+R-Anlage im Bereich des neuen Zugangs zum U-Bahnhof?

Zu 2:

Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich Ende Februar des Jahres 2019.

- 3.) Die neue B+R-Anlage umfasst auch eine Sammelschließanlage.
Ab wann können Interessierte sich bei der Betriebsgesellschaft melden, um dort einen Stellplatz zu mieten?
Wie ist die Betriebsgesellschaft dazu zu erreichen (bitte ggf. Telefonnummern und E-Mailadresse angeben)?
Ab wann werden Stellplatzmieter*innen die Sammelschließanlage tatsächlich nutzen können?
Wie viele Stellplätze sind ggf. bereits vermietet?

Auch im Bereich des „alten“ Zugangs zum U-Bahnhof werden die Radabstellmöglichkeiten im Rahmen des B+R-Ausbaus verbessert. Wann kann für diesen Abschnitt mit dem Abschluss der baulichen Umsetzung gerechnet werden?

Zu 3:

Die Sammelschließanlage am neuen Zugang wird mit Fertigstellung des ersten Bauabschnitts, voraussichtlich Ende Februar des Jahres 2019 nutzbar sein.

Interessierte können sich jederzeit mit Mietanfragen bei der P+R melden, da die Gesellschaft bereits heute vier gesicherte Stellplätze in Boxen betreibt. Aufgrund der Auslastung der bestehenden Fahrradboxen werden die Mietanfragen auf eine Warteliste aufgenommen.

Die P+R kann dazu u. a. telefonisch unter der Nummer 040 3288-2559 oder per E-Mail an die Adresse info@pr.hamburg kontaktiert werden (siehe auch www.pr.hamburg).

Die Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts ist zeitlich abhängig von der bezirklichen Straßenbaumaßnahme. Derzeit ist die Fertigstellung für die zweite Jahreshälfte des Jahres 2019 vorgesehen.

Bezirksabgeordnete Thorsten Schmidt, Ingo Hemesath, Sina Imhof, Dr. Anil Kaputanoğlu, Timo B. Kranz, Carmen Möller, Christoph Reiffert, Michael Schilf, Tanja Schmedt auf der Günne, Carmen Wilckens, Michael Werner-Boelz

Petition/Beschluss:

Anlage/n:

Keine